

**Kommunikation Modellreihen, Innovation und Technologie**

Tobias Söllner

Telefon: +49 841 89-36188

E-Mail: [tobias.soellner@audi.de](mailto:tobias.soellner@audi.de)

[www.audi-mediacyenter.com](http://www.audi-mediacyenter.com)

## **Kraftvolle Eleganz: der Audi Q3 Sportback**

- **Kompaktes SUV-Coupé mit expressivem Design und hoher Fahrdynamik**
- **Sportfahrwerk, Progressivlenkung und Audi drive select serienmäßig**
- **Alle Scheinwerfer in LED-Technologie, Vernetzung auf Oberklasse-Niveau**

**Ingolstadt, 24. Juli 2019 – Audi erweitert seine Modellpalette um einen Kompakt-SUV in Coupé Form – den Audi Q3 Sportback. Das neue Modell vereint die starke Präsenz und den vielseitigen Alltagsnutzen eines SUV mit der sportlichen Eleganz und dem agilen Handling eines Coupés. Das macht ihn zum ersten kompakten Crossover der Marke Audi.**

### **Niedrige Dachlinie, muskulöser Körper: das Design**

Der Audi Q3 Sportback steht für Stärke wie Präzision gleichermaßen und spiegelt dies in allen Design-Details wider. Das schwarze Gitter des achteckigen Singleframe ist stark dreidimensional gestaltet und damit besonders sportlich. Gleiches gilt für die trapezförmigen Lufteinlässe und den expressiven Stoßfänger mit seinem flachen Blade. Im Gegensatz zu den markanten Anbauteilen, die in Kontrastfarbe lackiert sind und damit den SUV-Charakter betonen, steht die coupéhafte Passagierkabine. Die niedrige Dachlinie geht in flach geneigte D-Säulen über und endet in einem Dachkantenspoiler. So erscheint der Audi Q3 Sportback deutlich länger als sein Schwestermodell Q3. Zugleich ist das SUV-Coupé fast drei Zentimeter flacher und gibt sich damit muskulöser. Über den Rädern weisen starke Konturen auf den quattro-Antrieb hin, der bei den meisten Motorisierungen Serie ist. Am plastisch geformten Heck entstehen viele Licht- und Schatteneffekte. Das niedrige Fenster, flankiert von Aeroblenden, und der sportliche Stoßfänger, der den Look der Lufteinlässe aufgreift, betonen die Breite des Audi Q3 Sportback. Dazu tragen auch die Rückleuchten bei, die wie die flachen Scheinwerfer keilförmig nach innen verlaufen. Audi liefert Letztere in drei Ausführungen bis zur Matrix LED-Technologie, bei der das adaptive Fernlicht die Straße angepasst auf die Fahrsituation intelligent geregelt ausleuchtet.

### **Sportlich auf und abseits der Straße: das Fahrwerk**

Der Audi Q3 Sportback bringt Fahrspaß auf unterschiedlichen Terrains. Ob in der Stadt, auf der Langstrecke oder im leichten Gelände – der kompakte Crossover ist ein dynamischer Allrounder. Serienmäßig verfügt er über die Progressivlenkung, deren Übersetzung mit zunehmendem Lenkeinschlag immer direkter wird, und das Sportfahrwerk.

**Die angegebenen Ausstattungen, Daten und Preise beziehen sich auf das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.**

\* Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO<sub>2</sub>-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz

\*\* Die gesammelten Verbrauchswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieser MediaInfo.



Auf Wunsch gibt es das Fahrwerk mit Dämpferregelung, das die Bandbreite zwischen Dynamik und Komfort weiter vergrößert. Je nach Fahrsituation, Straßenzustand und persönlichen Vorlieben kann der Fahrer die Charakteristik seines Autos über das serienmäßige Fahrdynamiksystem Audi drive select in sechs Profilen variieren, darunter der Modus *offroad*. Das System beeinflusst neben dem Motor- und Getriebe-Setup auch die elektronisch verstellbaren Stoßdämpfer und die Lenkunterstützung. Optional unterstützt der Bergabfahrassistent, der an einem Gefälle größer als sechs Prozent die vom Fahrer gewählte Geschwindigkeit konstant hält.

### **TFSI, TDI, S tronic, quattro: der Antrieb**

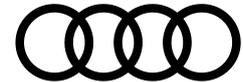
Zum Marktstart in Europa stehen für den Audi Q3 Sportback ein Benziner und ein Diesel-Aggregat zur Wahl. Mit 169 kW (230 PS) ist der 2.0 TFSI der leistungsstärkste Motor (Audi Q3 Sportback 45 TFSI quattro S tronic: Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km\*: 7,7 - 7,3; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km\*: 174 - 166). Der 2.0 TDI gibt 110 kW (150 PS) ab (Audi Q3 Sportback 35 TDI S tronic: Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km\*: 4,9 - 4,7; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km\*: 129 - 123). Kurz nach dem Marktstart wird er auch als Handschalter mit quattro-Antrieb verfügbar sein. Weitere Motorisierungen folgen im Laufe des Jahres, darunter ein leistungsstärkerer Diesel und ein Einstiegsbenziner, der mit einem 48 Volt Mild-Hybrid-System zusammenwirkt. Beim Verzögern gewinnt es Energie zurück, beim Gasgeben aus niedrigen Drehzahlen unterstützt es den Motor. Im realen Fahrbetrieb kann es pro 100 Kilometer bis zu 0,4 Liter Kraftstoff einsparen.

Bei den Top-Motorisierungen übernimmt serienmäßig der Allradantrieb quattro die Kraftübertragung. Sein zentrales Bauteil ist eine hydraulische Lamellenkupplung an der Hinterachse. Ihr elektronisches Management vereint souveräne Stabilität und starke Traktion mit hohem Fahrspaß. Im Grenzbereich arbeitet der quattro-Antrieb eng mit der radselektiven Momentensteuerung zusammen. Sie macht das Handling durch leichte Bremsingriffe – an den kurveninneren Rädern beim quattro-Antrieb beziehungsweise dem kurveninneren Vorderrad bei Frontantrieb – noch dynamischer und stabiler.

### **Variabler Komfort: Interieur und Raumkonzept**

Der Audi Q3 Sportback ist 4,50 Meter lang, 1,84 Meter breit und 1,56 Meter hoch, sein Radstand misst 2,68 Meter. Daraus resultiert ein großer und zugleich hochvariabler Innenraum. Die Rückbank, die drei Personen Platz bietet, lässt sich serienmäßig um 130 Millimeter längs verschieben, ihre dreifach geteilten Lehnen sind in sieben Stufen neigungsverstellbar. Das Volumen des Gepäckraums reicht von 530 bis 1.400 Liter. Der Ladeboden lässt sich auf zwei Ebenen einstellen, die Hutablage findet unter ihm Platz. Optional liefert Audi eine elektrische Heckklappe, die sich auch per Fuß-Geste öffnen und schließen lässt. Die vorderen Sitze – auf Wunsch elektrisch einstell- und beheizbar – bieten eine sportliche Position und hohen Komfort. Ausstattungsabhängig gibt es Sportsitze mit Kontrastnähten und farbigen Streifen entlang der Seitenwangen. Zudem betonen Alcantara-Flächen an der Instrumententafel und den Armauflagen die progressive Designphilosophie. Im Dunkeln setzt das optionale Kontur-/ Ambientelichtpaket mit seinen 30 wählbaren Farben Lichtakzente.

\* Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO<sub>2</sub>-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz



### **Digitale Welt: Anzeigen und Bedienung**

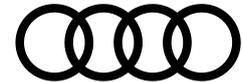
Das Bedien- und Anzeigekonzept belegt, wie Audi die Digitalisierung vorantreibt: Schon zur Basisausstattung gehört ein digitales Kombiinstrument mit 10,25 Zoll Diagonale, das der Fahrer per Multifunktionslenkrad bedient. Beim Top-System, der MMI Navigation plus, erscheinen die Anzeigen im Audi virtual cockpit, das viele zusätzliche Funktionen bietet. In der Mitte der Instrumententafel ist hier ein Touch-Display positioniert, das 10,1 Zoll misst und beim Anwählen einer Funktion eine akustische Rückmeldung gibt. Es wird – wie bei den Oberklasse-Modellen der Marke – von einer breiten, schwarz-hochglänzenden Blende umgeben. Gemeinsam mit der darunter liegenden Klima-Bedieneinheit steht das Display ergonomisch um 10 Grad zum Fahrer geneigt. Auf Wunsch gibt es das 12,3 Zoll große Audi virtual cockpit plus mit drei wählbaren Layouts, darunter eine besonders dynamische Ansicht.

Die flache Menüstruktur wird von einer natürlich-sprachlichen Steuerung ergänzt, die auch freie Formulierungen versteht. Die Eingabe eines Navigationsziels und die MMI-Suche basieren auf freier Texteingabe. Das System erkennt die häufigsten Ziele des Fahrers anhand der gefahrenen Strecken und kann ihm so passende Vorschläge machen. Dabei berücksichtigt sie statistische Erfahrungswerte über Verkehrsbelastung und Tageszeit.

### **Umfassende Vernetzung: Infotainment und Audi connect**

Zusammen mit der MMI Navigation plus kommen die Online-Services von Audi connect an Bord – mit LTE Advanced-Geschwindigkeit über eine fest installierte SIM-Karte. Dazu gehören etwa die Online-Verkehrsinformationen oder der Dienst Online-Points-of-Interest, der die Zielführung mit Fotos, Öffnungszeiten und Nutzerbewertungen ergänzt. Durch die Vernetzung der Audi-Flotte erhält und gibt der Q3 Sportback Informationen über Parkplätze am Straßenrand, Gefahrenstellen und Tempolimits, die über die bordeigene Kamera und Fahrzeugsensorik erkannt werden. Neu unter den Car-to-X-Diensten ist die Ampelinformation: Das Auto empfängt Daten vom Verkehrsrechner einer Stadt, wodurch der Fahrer Informationen zu Ampelphasen im Audi virtual cockpit erhält. So kann er vorausschauend seine Geschwindigkeit anpassen, was die Effizienz steigert und den Verkehrsfluss begünstigt. Das Angebot startet zunächst in vereinzelt europäischen Städten und wird sukzessive ausgeweitet – abhängig von der jeweiligen Infrastruktur im Ballungsraum.

Ebenfalls neu ist der cloudbasierte Amazon-Sprachdienst Alexa, der Musik und Hörbücher streamt sowie Zugriff auf mehr als 80.000 Alexa-Skills bietet. Auch die Navigation mit Google Earth und das Hybridradio, das je nach Empfangslage selbsttätig zwischen FM, DAB und Online-Stream wechselt, gehören zum Paket Audi connect Navigation & Infotainment plus. Die Sprachbedienung nutzt hier das detaillierte Wissen in der Cloud, um die Anfragen und Kommandos des Fahrers zu beantworten.



Für die Vernetzung zwischen Auto und Smartphone sorgt die kostenlose myAudi App, ebenso wie das Audi smartphone interface. Es integriert Android- und iOS-Handys in das bordeigene Infotainmentsystem. Per Apple CarPlay oder Android Auto werden die Inhalte vom Smartphone im MMI-Display angezeigt – in Verbindung mit dem Top-Infotainmentsystem beim iPhone sogar kabellos. Die Audi phone box und das Bang & Olufsen Premium Sound System mit virtuellem 3D-Klang ergänzen das umfangreiche Angebot.

### **Souverän in jeder Situation: die Assistenzsysteme**

Im Audi Q3 Sportback dienen vier serienmäßige Systeme der Sicherheit, darunter die Spurverlassens- und die Spurwechselwarnung. Während erstere den Fahrer beim Halten der Fahrspur unterstützt, weist letztere auf kritische Situationen beim Spurwechsel hin, etwa wenn sich ein Fahrzeug im toten Winkel befindet. Ebenfalls zum Serienumfang in Deutschland gehört Audi pre sense front. Droht ein Frontalaufprall, warnt es den Fahrer optisch, akustisch und haptisch. Im Notfall veranlasst es eine Vollbremsung und leitet die Schutzmaßnahmen von Audi pre sense basic ein. Dazu gehören das Straffen der vorderen Sicherheitsgurte, das Schließen der Fenster sowie des optionalen Schiebedachs und die Aktivierung der Warnblinkanlage.

Ein Highlight unter den optionalen Systemen ist der adaptive Fahrassistent. Er entlastet den Fahrer bei der Längs- und Querführung. Beim Parken und Rangieren helfen topmoderne Systeme, wie die Umgebungskameras. Sie zeigen das direkte Umfeld des SUV-Coupés auf dem MMI-Display an, wobei der Fahrer aus mehreren Perspektiven wählen kann. Der Parkassistent steuert das Auto selbsttätig in Parklücken und wieder heraus. Will der Fahrer beispielsweise rückwärts aus einer Einfahrt setzen, warnt der Querverkehrsassistent hinten vor herannahenden Fahrzeugen, die das System als kritisch einstuft.

### **Ab Herbst im Handel: Markteinführung und Editionsmodell**

Die Auslieferung des Audi Q3 Sportback in Europa startet im Herbst. In Deutschland beträgt der Preis für den 35 TDI S tronic\*\* 40.200 Euro, der 45 TFSI quattro S tronic\*\* ist ab 46.200 Euro erhältlich. Ein exklusives Editionsmodell in zwei Ausführungen begleitet die Markteinführung – entsprechend ihrer Lackierung heißen sie „edition one Tausilber“ und „edition one Mythoschwarz“. Bei beiden Modellen basiert das Exterieur auf der S line und dem Optikpaket schwarz. Dunkle Dekorblenden im Matrix LED-Scheinwerfer und 20-Zoll-Räder machen es noch sportlicher. Im Innenraum wartet das silberne Editionsmodell mit der edlen Interior design selection und hellen Farbtönen auf, während das schwarze Modell auf dem dunklen Interior S line beruht, ergänzt um blaue Alcantara-Flächen an der Instrumententafel und den Armauflagen in den Türen.

– Ende –



### **Verbrauchsangaben der genannten Modelle**

*(Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO<sub>2</sub>-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz)*

Audi Q3 Sportback 35 TDI S tronic

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 4,9 - 4,7;

CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 129 - 123

Audi Q3 Sportback 45 TFSI quattro S tronic

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 7,7 - 7,3;

CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 174 - 166

Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen bereits nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen, typgenehmigt. Ab dem 1. September 2018 wird der WLTP schrittweise den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ) ersetzen. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter [www.audi.de/wltp](http://www.audi.de/wltp).

Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Die zusätzliche Angabe der WLTP-Werte kann bis zu deren verpflichtender Verwendung freiwillig erfolgen. Soweit die NEFZ-Werte als Spannen angegeben werden, beziehen sie sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes. Sie dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat, usw.) können relevante Fahrzeugparameter, wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, D-73760 Ostfildern oder unter [www.dat.de](http://www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

---

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 18 Standorten in 13 Ländern. 100 prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2018 hat der Audi-Konzern rund 1,812 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 5.750 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.004 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2018 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 59,2 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von € 4,7 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.

---